

**Getreidepreise**

vom 17. bis 21. März.

Weizen	4 Thlr. 16 Gr. bis 4 Thlr. 20 Gr.
Korn	3 " 6 " 3 " 10 "
Gerste	2 " 14 " 2 " 16 "
Hafer	1 " 10 " 1 " 12 "
Erbsen	3 " 12 " 3 " 18 "

**Bekanntmachung.**

Johanne Amalie Hoffmann aus Mockau hat bei uns angezeigt, daß ihr das für sie unterm 28. April 1835 von uns ertheilte Befindezeugnißbuch im Monat Oct. v. J. abhanden gekommen sei.

Zu Verhütung etwaigen Mißbrauches machen wir solches hierdurch bekannt und fordern den dormaligen Besitzer dieses Buches zur ungeäumten Einlieferung auf.

Leipzig, den 19. März 1840.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.  
Stengel. Burchardt.**Freiwillige Subhastation.**

Auf Antrag der Erben der verstorbenen Frau Marie Christiane verm. Zehrer geb. Trausch soll das zu deren Nachlasse gehörige, allhier in der Webergasse unter Nr. 1371 gelegene Erbzinshaus nebst Zubehör von uns

den 26. März 1840

öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Kauflustige haben sich daher spätestens an diesem Tage bis Mittag um 12 Uhr auf hiesigem Rathhause in der Richterstraße zu melden und ihre Gebote zu thun oder doch zum Licitiren sich anzugeben, im Termine selbst aber sich zu gewärtigen, daß, wenn der Rathhausseiger Mittags 12 Uhr ausgeschlagen hat, mit Proclamation der geschehenen, oder noch erfolgenden Gebote verfahren und besagtes Haus nebst Zubehör dem Meistbietenden zugeschlagen werden wird.

Bei der auf 2400 Thlr. ausgefallenen gerichtlichen Taxe dieses Hauses nebst Zubehör ist übrigens auf die davon nach der jetzigen Versicherungssumme von 300 Thlr. zur Immobilienbrandcasse, und zum vollen Ansätze von 6 Thlr. 14 Gr. 8 Pf. zum Stadtschuldentilgungsfonds zu entrichtenden Beiträge keine Rücksicht genommen worden und es wird deshalb, nicht minder wegen der genauern Beschreibung des Grundstücks und wegen der Subhastationsbedingungen, auf die Taxationschriften und Protokolle verwiesen, welche der im Durchgange des Rathhauses angeschlagenen Bekanntmachung in Abschrift beigefügt sind.

Leipzig am 11. Januar 1840.

Das Stadtgericht zu Leipzig.  
Winter, Stadtrichter, R. d. K. S. E. B. D.  
Theer, Act.**Freiwillige Subhastation.**

Das den Lehmannschen Erben zugehörige, unter Nr. 91 des alten und Nr. 98 des neuen Brandversicherungskatasters allhier gelegene, ohne Berücksichtigung der darauf haftenden Abgaben und Lasten ortsgerechtlich auf 855 Thaler gewürderte Haus nebst 4 Acker Feld soll auf Antrag der genannten Erben von unterzeichneten Gerichten

den 15. April 1840

öffentlich versteigert werden.

Es werden daher alle Kauflustige hiermit geladen, gedachten Tages des Vormittags an hiesiger Gerichtsstelle zu erscheinen, ihre Gebote zu eröffnen und sich über ihre Zahlungsfähigkeit auszuweisen, sodann aber sich zu gewärtigen, daß nach dem Glockenschlage 12 Uhr mit der Procla-

**Holz-, Kohlen- und Kalkpreise**

vom 9. bis mit 14. März.

Büchenholz	6 Thlr. 12 Gr. bis 8 Thlr. — Gr.
Birkenholz	6 " — " 6 " 16 "
Eichenholz	5 " 8 " 6 " 4 "
Kiefernholz	4 " 12 " 5 " 8 "
Eichenholz	4 " 20 " 8 " 16 "
1 Korb Kohlen	3 " — " 3 " 2 "
1 Scheffel Kalk	— " 14 " — " 20 "

mation verfahren und das Grundstück dem Meistbietenden zugeschlagen werden wird.

Die Erstehungsbedingungen, so wie die nähere Beschaffenheit des Grundstücks sind aus dem im Zschmannschen Gasthofe allhier ausgehangenen Patente zu ersehen.

Stötteritz obern Theils den 7. März 1840.

Die Herrlich Eichstädtischen Gerichte das.  
v. Hale, Ser. Verw.**Theater der Stadt Leipzig.**

Sonnabend den 21. März: Jessonda, große Oper von Spohr. Amazili — Dem. Auguste Berner von hier als Gast.

\* Das 20. und letzte Abonnement-Concert im Saale des Gewandhauses wird nächstkommenden Donnerstag den 26. d. M. und das Concert zum Besten der hiesigen Armen Donnerstag den 2. April stattfinden. Die Concert-Direction.

\* Heute Abend 6 Uhr ist Probe zum Armen-Concerte im Saale des Gewandhauses.

Die Concert-Direction.

**Leipzig, Dresdner Eisenbahn.****Extrafahrt**

nach Borsdorf, Posthausen, Nachern und Wurzen.

Sonntag den 22. März Nachmittag 3 Uhr, zurück Abends 5½ Uhr.

Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgegeben.

\* Heute ist die Versammlung des Vereins der hiesigen Kunstfreunde.  
Die Vorsteher.

**Confirmanden - Geschenke.**

Durch alle Buchhandlungen sind zu beziehen:  
**Heilige Stunden einer Jungfrau** bei und nach der Feier ihrer Confirmation. Ein Beitrag zur häuslichen Andacht. Mit Titellupfer br. 15 Gr.  
**Heilige Stunden eines Jünglings** bei und nach der Feier seiner Confirmation. Ein Beitrag zur häuslichen Andacht. Mit Titellupfer br. 1 Thlr., für welche die allgemeine bisher schon erhaltene rühmlichste Anerkennung und beifällige Ausnahme ganz gewiß die beste und sicherste Empfehlung ist.

Leipzig, den 16. März 1840. Heinr. Weinedel.

Von demselben Verfasser erscheint in Kurzem:  
**Erbaunungsstunden für Frauen.** Aus dem Leben und für das Leben geschrieben.

**Neuester Plan von Leipzig.** 2te Auflage Pr. 8 Gr.  
Lithographische Anstalt von Fried. Krähmer.

**Bücherauction.**

Sonnabend den 21. März werden Nachmittags 2—6 Uhr, lange Straße in dem Hause des Herrn Eyskam 2. Etage, 300 meist philologische und historische Werke notariell versteigert werden. Verzeichnisse können im Auctionslocal und beim Herrn Adv. Joseph eingesehen werden.